

	Object: Ringpanzerhemd
	Museum: Bayerisches Armeemuseum Paradeplatz 4 85049 Ingolstadt 0841-9377-0 info@armeemuseum.de
	Collection: Turcica
	Inventory number: A 1538

Description

Langes Kettenhemd, vorne und hinten geschlitzt, für einen Reiter. Oberhalb der Brust wird das Hemd durch zwei silberne, durchbrochene Schließen zusammengehalten. Darunter eine kleine runde Plakette mit der Aufschrift: وناديك. Wenngleich falsch geschrieben, ist dies als "Venedig" aufzulösen (richtig: ونديك). Möglicherweise wurde das Kettenhemd in Venedig hergestellt und gelangte entweder durch den Handel zwischen der Serenissima und dem Osmanischen Reich oder als Beutestück an den Bosphorus.

Basic data

Material/Technique:	Eisenringe vernietet, Schließen Silber gegossen, Zierscheiben Silber, graviert, teils vergoldet, Koralle
Measurements:	Länge: 1,10m

Events

Created	When	1600-1625
	Who	
	Where	Venice
Owned	When	Until 1904
	Who	
	Where	Munich
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Venice

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Ottoman Empire
[Relation to time]	When	1600-1625
	Who	
	Where	

Keywords

- Chainmail

Literature

- Bayerisches Armeemuseum (Hrsg.) (1979): Osmanisch-türkisches Kunsthandwerk aus süddeutschen Sammlungen. Ingolstadt, Katalog Nr. 43, Seite 130
- Schönauer, Tobias und Hohrath, Daniel (2019): Formen des Krieges 1600-1815. Neustadt an der Aisch, Seite 104